



Alte Heizung in moderne Infrarotheizung tauschen



Bis zu
70%
Energie
sparen

- Sauber & Gesund
- Geringe Investitionen
- Einfache Montage

easyTherm Infrarot
Wärmesysteme GmbH
Steinamangerer Straße 400
A-7501 Unterwart
office@easy-therm.com
Tel: +43 3352 38200 600

Fachberatung in
unserem Schauraum
und bei unseren Elek-
trotechnikpartnern.

www.easy-therm.com

Mit einer Infrarotheizung wohlige Wärme in Ihre Räume bringen

Infrarotheizungen entsprechen voll und ganz dem Trend der Zeit: Sie sehen chic aus und verbreiten angenehme Wärme wie vom Kachelofen. Für Sanierer und Renovierer sind sie der ideale Ersatz für die alte Heizung.

Als extreme Energiesparer verbrauchen die Infrarotpaneele vom Kompetenzführer „easyTherm“ in Unterwart bis zu 70 Prozent weniger Energie als herkömmliche Konvektionsheizungen. Bedarfsgerechte Steuerung der Temperatur sorgt zudem dafür, dass nur dann Strom verbraucht wird, wenn auch Wärme gebraucht wird - und das ohne zeitliche Verzögerung, die unnötig Geld und Energie kostet.

Neueste Technologie, höchste Qualitätsansprüche und hochwertige Spezialmaterialien machen Qualitätsinfrarotheizungen höchst wirksam und langlebig. Dabei ist ein Tausch der alten Heizung gegen kosteneffiziente und platzsparende



„Präzision bei der Fertigung ist oberstes Gebot“, meint Gerfried Burger, der Geschäftsführer der Fertigung (rechts im Bild).

Wohlfühlwärmepaneele so einfach und schnell erledigt, dass es oft in wenigen Stunden durchgeführt werden kann.

Der Kompetenzführer in Sachen Heizen mit Infrarot bietet in seinem

Werk in Unterwart auch die Möglichkeit, sich eine korrekte Heizbedarfsrechnung vom Fachmann erstellen zu lassen. Infos: 03352/38200-600; Website: www.easy-therm.com. (Anzeige)

Neue Noten für Schülerinnen und Schüler aus dem Burgenland



Der burgenländische AHS-Landesschulsprecher David Spiegl.

Nach Wochen der Diskussionen um den korrekten Notenschlüssel konnten sich die Schülerinnen und Schüler kürzlich mit den Verantwortlichen einigen. Angefangen hat vor einigen Wochen alles in Kärnten, wo nach Anweisung des BIFIE seit zwei Jahren ein „Genügend“ erst ab 60 Prozent richtiger

Antworten vergeben wurde. Der derzeit noch rechtskonforme Notenschlüssel besagt aber ganz klar, dass die Note „Genügend“ dann zu vergeben ist, wenn der wesentliche Teil des Stoffes erfasst wurde und das waren über die letzten Jahrzehnte immer 50 Prozent. Nach den Unruhen um das Beno-

tungssystem in Kärnten wurden auch Burgenlands SchülerInnen auf dieses Problem aufmerksam und erkannten nun auch im eigenen Bundesland Ungereimtheiten in der Notengebung. „Nachdem ich zahlreiche Anrufe von erbosten SchülerInnen wegen falscher Benotung ihrer Schularbeiten bekam, nahmen wir uns als Landesschülervertretung diesem Thema an“, sagt Bundesschulsprecher Stv. und AHS-Landes-schulsprecher David Spiegl und führt weiter aus: „Nach vielen Gesprächen mit den Verantwortlichen wurde der Notenschlüssel für die noch ausstehenden Schularbeiten so umgestellt, dass 50 Prozent für ein „Genügend“ erforderlich sind. Und nach einem Gespräch mit Landesschulratspräsident Mag. Dr. Gerhard Resch erreichten wir, dass nun auch alle bereits geschriebenen Schularbeit diesem Schlüssel angepasst werden.“



Alte Heizung in moderne Infrarotheizung tauschen



Bis zu
70%
Energie
sparen

- Sauber & Gesund
- Geringe Investitionen
- Einfache Montage

easyTherm Infrarot
Wärmesysteme GmbH
Steinamangerer Straße 400
A-7501 Untertauern
office@easy-therm.com
Tel: +43 3352 38200 600

Fachberatung in
unserem Schauraum
und bei unseren Elek-
trotechnikpartnern.

www.easy-therm.com

Mit einer Infrarotheizung wohlige Wärme in Ihre Räume bringen

Infrarotheizungen entsprechen voll und ganz dem Trend der Zeit: Sie sehen chic aus und verbreiten angenehme Wärme wie vom Kachelofen. Für Sanierer und Renovierer sind sie der ideale Ersatz für die alte Heizung.

Als extreme Energiesparer verbrauchen die Infrarotpaneele vom Kompetenzführer „easyTherm“ in Unterwart bis zu 70 Prozent weniger Energie als herkömmliche Konvektionsheizungen. Bedarfsgerechte Steuerung der Temperatur sorgt zudem dafür, dass nur dann Strom verbraucht wird, wenn auch Wärme gebraucht wird - und das ohne zeitliche Verzögerung, die unnötig Geld und Energie kostet.

Neueste Technologie, höchste Qualitätsansprüche und hochwertige Spezialmaterialien machen Qualitätsinfrarotheizungen höchst wirksam und langlebig. Dabei ist ein Tausch der alten Heizung gegen kosteneffiziente und platzsparende



„Präzision bei der Fertigung ist oberstes Gebot“, meint Gerfried Burger, der Geschäftsführer der Fertigung (rechts im Bild).

Wohlfühlwärmepaneele so einfach und schnell erledigt, dass es oft in wenigen Stunden durchgeführt werden kann.

Der Kompetenzführer in Sachen Heizen mit Infrarot bietet in seinem

Werk in Unterwart auch die Möglichkeit, sich eine korrekte Heizbedarfsrechnung vom Fachmann erstellen zu lassen. Infos: 03352/38200-600; Website: www.easy-therm.com. (Anzeige)

Neue Noten für Schülerinnen und Schüler aus dem Burgenland



Der burgenländische AHS-Landesschulsprecher David Spiegl.

Nach Wochen der Diskussionen um den korrekten Notenschlüssel konnten sich die Schülerinnen und Schüler kürzlich mit den Verantwortlichen einigen. Angefangen hat vor einigen Wochen alles in Kärnten, wo nach Anweisung des BIFIE seit zwei Jahren ein „Genügend“ erst ab 60 Prozent richtiger

Antworten vergeben wurde. Der derzeit noch rechtskonforme Notenschlüssel besagt aber ganz klar, dass die Note „Genügend“ dann zu vergeben ist, wenn der wesentliche Teil des Stoffes erfasst wurde und das waren über die letzten Jahrzehnte immer 50 Prozent. Nach den Unruhen um das Beno-

tungssystem in Kärnten wurden auch Burgenlands SchülerInnen auf dieses Problem aufmerksam und erkannten nun auch im eigenen Bundesland Ungereimtheiten in der Notengebung. „Nachdem ich zahlreiche Anrufe von erbosten SchülerInnen wegen falscher Benotung ihrer Schularbeiten bekam, nahmen wir uns als Landesschülervertretung diesem Thema an“, sagt Bundesschulsprecher Stv. und AHS-Landes-schulsprecher David Spiegl und führt weiter aus: „Nach vielen Gesprächen mit den Verantwortlichen wurde der Notenschlüssel für die noch ausstehenden Schularbeiten so umgestellt, dass 50 Prozent für ein „Genügend“ erforderlich sind. Und nach einem Gespräch mit Landesschulratspräsident Mag. Dr. Gerhard Resch erreichten wir, dass nun auch alle bereits geschriebenen Schularbeit diesem Schlüssel angepasst werden.“